



im Sommer 1945 – also vor 50 Jahren – ist er erstmals aufgetreten, der Unimog-Bazillus! Das war noch in Schwäbisch-Gmünd. Inzwischen hat er sich auf der ganzen Welt ausgebreitet.

Wenn sich im Sommer 1995 viele vom Unimog-Bazillus Infizierte in Gaggenau treffen, dann gibt es gleich mehrere Gründe zum Feiern: In Gaggenau baut man seit 100 Jahren Automobile, der Unimog Veteranen Club wird 10 Jahre alt und – wie gesagt –, es sind 50 Jahre her, seit sich Albert Friedrich und Erich Grass im Schwäbischen trafen und sich fragten:

„Machen wir Acker- oder Spätzlemaschinen?“

Nun ja – Spätzlemaschinen gab es schon viele. Erich Grass erwarten wir zur großen Sternfahrt vom 28. bis 30. Juli 1995 in Gaggenau. Hier war er auch einige Jahre für den Unimog

tätig, bevor es ihn wieder in seine Heimat zurückzog.

Bei Redaktionsschluß Ende Mai lagen uns bereits sehr viele Anmeldungen – auch aus vielen europäischen Nachbarländern – vor. Wir hoffen sehr, daß sich alle Erwartungen, die in die Fahrt nach Gaggenau gesetzt werden, auch erfüllen.

Insbesondere allen, die „auf eigener Achse“ anreisen, wünsche ich eine gute Fahrt und im Namen der beiden veranstaltenden Unimog-Clubs ein herzliches Willkommen in Gaggenau!

Ihr

Michael Wessel, Vorsitzender des UCG

Inhaltsübersicht

100 Jahre Automobilbau Gaggenau	4
10 Jahre Unimog Veteranen Club	5
Regionalclub Ostschweiz	6
Infos	8
Frühe Begegnung mit einem Unimog	9
Kleinanzeigen	10
Die Erben U 401 und U 402	12
Ein alter Traum wird wahr	13
Reifentechnik	14
Technik-Tips	15
Der Fahrradschwede	16
Club-Termine	17
Mein zweiter Unimog	18
Regionalclub Aalen	19
Fahrzeugpaß	21
Steirische Unimog-Freunde	22
Modellbau	23
Clubmitglieder	24
Quiz Nr. 8	25
Veranstaltungen	26
Tips, Tricks & Infos	28
Unimog-Reisen	29
Fotoecke	30



*Mit Spannung wird das erste Heft'l erwartet.
v.l.: Stefan Risché, Carl-Heinz Vogler,
Wolfgang Torzewski, Iris Witt und Meinhard
Scharer.*

